Presseinformation, Mai 2023

Gelungener Auftakt: Blickachsen 13 wurde eröffnet

Die dreizehnte Ausgabe der Skulpturenbiennale Blickachsen feierte am Sonntag, 14. Mai, ihre Eröffnung und wurde bereits in den ersten Ausstellungstagen von Hunderten von Interessierten besucht. Blickachsen 13 vereint mehr als 30 zeitgenössische Skulpturen und Installationen im Kurpark und im Schlosspark Bad Homburgs. Bis zum 1. Oktober 2023 lädt die gewohnt hochkarätige und vielseitige Ausstellung nun dazu ein, die Kunst bei ausgedehnten Spaziergängen in den historischen Parkanlagen zu erleben.

Der feierliche Auftakt des Blickachsen-Sommers 2023 fand bei schönstem Frühlingswetter auf dem Schmuckplatz im Bad Homburger Kurpark statt. Allein zur Eröffnungsveranstaltung versammelten sich hier schon rund 300 Blickachsen-Fans von nah und fern.

Begrüßt wurden die Gäste von **Alexander W. Hetje**s, Oberbürgermeister der Stadt Bad Homburg. **Dr. Manuel Lösel**, Staatssekretär im Hessischen Kultusministerium, würdigte die Biennale auch im Namen ihres Schirmherrn, des Hessischen Ministerpräsidenten **Boris Rhein.** In seiner anschließenden Rede brachte **Stefan Quandt**, Blickachsen-Förderer und Vorsitzender des Kuratoriums der Stiftung Blickachsen, seine Freude darüber zum Ausdruck, dass die Blickachsen nach den Corona-Jahren zurück sind, und dankte allen Förderern der Biennale für ihre Treue über diese Jahre hinaus. **Christian K. Scheffel,** Gründer und Kurator der Blickachsen, betonte das enorme Engagement aller Beteiligten und stellte in sichtlicher Verbundenheit die internationalen Künstlerinnen und Künstler vor. Als Ehrengäste waren fast alle von ihnen zur Eröffnung angereist und das Publikum, das schon den Ausstellungsaufbau im öffentlichen Raum verfolgt hatte, spendete ihnen großen Beifall. Scheffels besonderer Dank galt der diesjährigen Partnerinstitution, der Stiftung Insel Hombroich, und deren Geschäftsführer **Roland Nachtigäller,** mit dem er Blickachsen 13 gemeinsam kuratiert hat. Die Eröffnungsrede Roland Nachtigällers stimmte die Anwesenden auf die anschließenden Ausstellungsrundgänge in den weiträumigen historischen Parks ein.

Die großen Gruppen der geführten Touren begegneten der Vielzahl von Gästen, die die Kunstwerke auf eigene Faust erkundeten. Als beliebte Fotomotive stellten sich im Kurpark schnell die überlebensgroßen „United Enemies“ von Thomas Schütte, die vom Künstlerduo Winter/Hoerbelt aus Autorücklicht-Abdeckungen geschaffene Arbeit "Die Perlen des Alltags" oder Bettina Pousttchis rot leuchtende „Vertical Highways“ heraus, während etwa die für die Ausstellung geschaffenen Installationen von Tamara Grcic oder Sonja Vordermaier die Betrachenden ins Gespräch brachten und dazu einluden, verschiedene Wahrnehmungen zu erproben. Im Schlosspark begeisterte schon von Weitem die aus Vierkantrohren gebaute Konstruktion „Blossom“ von Pedro Cabrita Reis, während in der Nähe die Installation „Physalis“ von Katsuhito Nishikawa die Ausstellungsgäste zum Innehalten anregte, um anschließend Werke wie Norbert Krickes „Große Kurve 2“ oder die Backstein-Arbeiten von Judith Hopf zu entdecken.

Die rege Teilnahme an den ersten öffentlichen Führungen in den vergangenen Tagen sowie die starke Nachfrage nach geführten Rundgängen für die kommenden Monate sind ein weiteres Indiz für das immense öffentliche Interesse an den Blickachsen 13 mit Werken von 24 Künstlerinnen und Künstlern: **Gili Avissar, Pedro Cabrita Reis, Michael Dekker, Tamara Grcic, Sabine Groß, Erwin Heerich, Judith Hopf, Gereon Krebber, Norbert Kricke, Oliver Kruse, Arik Levy, Wilhelm Mundt, Katsuhito Nishikawa, Bettina Pousttchi, Thomas Rentmeister, Fernando Sánchez Castillo, Thomas Schütte, Paul Schwer, Esther Stocker, William Tucker, Sonja Vordermaier, Ina Weber, Winter/Hoerbelt.**

Stiftung Blickachsen gemeinnützige GmbH
Jakobshallen, Dorotheenstraße 5
Postanschrift: Ferdinandstraße 19
61348 Bad Homburg v.d.Höhe / Germany

HRB 12626 – Bad Homburg v.d.Höhe
Geschäftsführer: Christian K. Scheffel
USt-IdNr.: DE289374846
Steuernummer: 03 250 91028

Tel. +49 (0) 61 72 - 68 11 94 6
info@stiftungblickachsen.de

www.blickachsen.de

Informationen zur Ausstellung und zum umfangreichen Begleitprogramm sowie aktuelles **Bildmaterial** finden Sie auf **www.blickachsen.de.**

Blickachsen 13

Skulpturen im Kurpark und im Schlosspark Bad Homburg
In Zusammenarbeit mit der Stiftung Insel Hombroich, Neuss

Laufzeit: 14. Mai – 01. Oktober 2023

Künstlerinnen und Künstler:
Gili Avissar, Pedro Cabrita Reis, Michael Dekker, Tamara Grcic, Sabine Groß, Erwin Heerich, Judith Hopf, Gereon Krebber, Norbert Kricke, Oliver Kruse, Arik Levy, Wilhelm Mundt, Katsuhito Nishikawa, Bettina Pousttchi, Thomas Rentmeister, Fernando Sánchez Castillo, Thomas Schütte, Paul Schwer, Esther Stocker, William Tucker, Sonja Vordermaier, Ina Weber, Winter/Hoerbelt

Partnerinstitution: Sitftung Insel Hombroich, Neuss
Kuratoren: Christian K. Scheffel (Stiftung Blickachsen), Roland Nachtigäller (Stiftung Insel Hombroich)

Veranstalter:
Stiftung Blickachsen gGmbH
Magistrat der Stadt Bad Homburg v.d.Höhe
Kur- und Kongreß-GmbH Bad Homburg v.d.Höhe
Staatliche Schlösser und Gärten Hessen

Unter der **Schirmherrschaft** des Hessischen Ministerpräsidenten Boris Rhein

Hauptförderer:
Deutsche Leasing AG, Freunde der Blickachsen, KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH, Stefan Quandt

Weitere Förderer:
Arnold AG, François-Blanc-Spielbank GmbH, Frankfurter Volksbank Rhein/Main, KanAm Grund Group, Willy A. Löw AG, Stiftung Historischer Kurpark Bad Homburg v.d.Höhe

Eintritt: frei
Regelmäßige Führungen: Programm auf www.blickachsen.de
Buchung von Gruppenführungen über die Stiftung Blickachsen gGmbH:
E-Mail: fuehrungen@blickachsen.de, Telefon: 06172 – 681 19 46

www.blickachsen.de

Pressekontakt:
Sunita Scheffel, Kommunikation Blickachsen, Tel.: +49 - (0)178 - 473 25 91, presse@blickachsen.de

Stiftung Blickachsen gemeinnützige GmbH
Jakobshallen, Dorotheenstraße 5
Postanschrift: Ferdinandstraße 19
61348 Bad Homburg v.d.Höhe / Germany

HRB 12626 – Bad Homburg v.d.Höhe
Geschäftsführer: Christian K. Scheffel
USt-IdNr.: DE289374846
Steuernummer: 03 250 91028

Tel. +49 (0) 61 72 - 68 11 94 6
info@stiftungblickachsen.de

www.blickachsen.de